

BRAUGENOSSENSCHAFT



Gründungsversammlung

8. Februar 2026

Willkommen zur Gründungsversammlung



Eröffnung und
organisatorische Hinweise

Wahl des Versammlungsleiters und
Schriftführers



Vorstellung der Idee und
Möglichkeit für Rückfragen



Verlesen und Unterzeichnung
der Satzung

Gemeinsamer Start in die
Braugenossenschaft



Warum eine Genossenschaft?



In einer Genossenschaft schließen sich Bürger zusammen, die gleiche Interessen verfolgen und ihren Einfluss auf bestimmte Lebensbereiche in der Gemeinschaft intensivieren möchten.



Mitbestimmung und Transparenz

Jedes Mitglied hat Einfluss auf Entscheidungen über sein Stimmrecht im Rahmen der Generalversammlung



Beteiligungsmöglichkeit ohne großen Aufwand



Welche Vorteile habe ich als Anteilseigner?



(Mit-)Eigentum an einer
Brauerei sowie Erhalt von
Kultur und Brauchtum in
Mainaschaff



Erwerb von
Haustrunk
(exklusiv für
Mitglieder)



Gewinnbeteiligung durch
(Sach-) Ausschüttungen

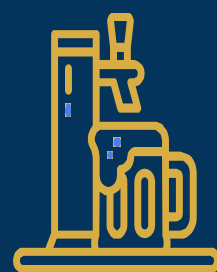


Wie und wo kann ich das Bier kaufen?



Fassbier

- Verkauf in 30- und 50-Liter Fässern
- Möglichkeit zur Miete einer Zapfanlage



Veranstaltungen

Regelmäßiger Ausschank geplant (altes Rathaus) sowie einzelne Veranstaltungen.

Vereine

Gastronomie



2-Liter-Biersiphon

Mitglieder können ein 2-Liter-Biersiphon kaufen und regelmäßig Kleinmengen erwerben



Was sollte ich noch wissen?



Anteile

- Kosten je Anteil 500 €
- Unabhängig von der Anzahl der Anteile gibt es nur eine Stimme je Anteilseigner



Rechte und Pflichten

- Teilnahmemöglichkeit an der Generalversammlung
- Aktive Einbringung bei Veranstaltungen



Risiken

- Keine Nachschusspflicht!
- Verlustrisiko in Höhe der Einlage bei Insolvenz



Was sollte ich noch wissen?



Ankerplatz 5

- Aktuell im Umbau
- Gussboden
- Bodenablauf
- Baugenehmigung ausstehend



Erster Sud

- Geplant Mitte des Jahres



Kann man selbst brauen?

- Aktuell noch unklar
- Braumeister braut
- Beachtung von Hygienevorschriften



Nächste Schritte zur Gründung

Verlesung und
Unterzeichnung

Urschrift der Satzung

Prüfung durch den
Genossenschaftsverband

Einreichung der Unterlagen +
Prüfung der Satzung sowie Gründung

Mitglieder informieren
und beteiligen

Kommunikation der nächsten Schritte an
alle Mitglieder per E-Mail/Newsletter

1. Generalversammlung

Wahl des Vorstandes und des
Aufsichtsrates

Eintragung ins
Genossenschaftsregister

Einreichung der Unterlagen beim
Registergericht



Fragen?



Verlesen der Satzung



Rückfragen zur Satzung



Unterzeichnung durch die Gründungsmitglieder



Ende der Gründungsversammlung

Übergang zur Generalversammlung



BRAUGENOSSENSCHAFT



1. Generalversammlung

8. Februar 2026

1. Generalversammlung

Wahl eines Versammlungsleiters und Schriftführers
Kandidaten für Vorstand und Aufsichtsrat präsentieren sich

Vorstellung der Kandidaten

Kandidaten für den Aufsichtsrat präsentieren sich

Abstimmungsverfahren erläutern

Transparente und faire Wahlprozesse werden erklärt

Durchführung der Wahl

Mitglieder stimmen über die Besetzung ab

Bekanntgabe der Ergebnisse

Gewählte Personen werden offiziell vorgestellt



Sebastian Herrmann

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

35 Jahre

„Mit der Wiederaufnahme des Braubetriebs in Mainaschaff möchten wir mehr als nur gutes Bier schaffen – wir wollen ein Stück Heimat und Gemeinschaft erlebbar machen. Es erfüllt mich mit Stolz, gemeinsam mit engagierten Menschen die Brautradition hier im Ort fortzuführen.“

Aufsichtsrat



Moritz Sammer

1. Bürgermeister der Gemeinde Mainaschaff
Dipl. Verwaltungswirt (FH)

39 Jahre

„Dass in Mainaschaff am Ankerplatz – direkt gegenüber der früheren Wirtschaft *Zum Goldenen Anker* wo vor 165 Jahren Bier begonnen wurde zu brauen – nun wieder Bier gebraut werden soll, schließt einen historischen Kreis. Die Braugenossenschaft wird für gelebte Bürgerbeteiligung und ein starkes Gemeinschaftsgefühl stehen. So entsteht Identität – aus Tradition, Engagement und Zusammenhalt. Das ist Oscheff!

Aufsichtsrat



Dr. Thomas Schramm

Dipl. Physiker, Patentassessor

42 Jahre

„Weg von Massenware - hin zu handwerklich hergestellten Produkten. Gerade bei Lebensmitteln wie Bier sollte das die Devise sein. Wenn das noch ganz lokal in unserem Mainaschaff möglich wird, hat es meine volle Unterstützung verdient!“

Aufsichtsrat



Christian Glaab

Controller

41 Jahre

"Das Projekt fasziniert mich. Ein mutiger Beitrag zu einem attraktiven, lebendigen Ortskern, der Menschen zusammenbringt und die Gemeinschaft stärkt. Die Brauerei zu unterstützen nachhaltig erfolgreich zu sein, ist für mich als Oscheffer Ehrensache."

Aufsichtsrat



1. Generalversammlung

Beitritt zum bayerischen Genossenschaftsverband
Erläuterung der Hintergründe und Bedingungen

Festlegung einer Kredithöchstgrenze nach § 49 GenG
Vorschlag zur Festlegung der Kredithöchstgrenze auf 1.000,00 €

Abstimmung über den Abschluss von Mietverträgen
Abschluss des Mietvertrages „Ankerplatz 5“
Abschluss des Mietvertrages für das Sudhaus nebst Zubehör sowie Erläuterung des Hintergrundes

Abfrage von Wortmeldungen
Schließung der ersten Generalversammlung

Fortsetzung



Ende der Versammlung

